

memoid = tiel
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 27. April 1989, 7.45 Uhr:

Von Mittwoch auf Donnerstag sind in höheren Lagen bis 15 cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst halten die Niederschläge an. Die Schneefallgrenze liegt bei 800 bis 1200m.

Der derzeitige Schneezuwachs bedeutet keine Zunahme der örtlich geringen Lawinengefahr für höhergelegene, exponierte Verkehrsverbindungen. Bei Anhalten der Schneefälle sind jedoch in inneralpinen Seitentälern vereinzelt Lockerschneerutsche möglich.

Die allgemein günstigen Tourenverhältnisse werden durch den Neuschnee kaum beeinträchtigt. Der labilere Schneedeckenaufbau in nordgerichteten Steilhängen sowie die Neuschneeeauflage auf der verharschten Altschneedecke bedeuten für den Tourengänger ^{frisch} eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SO	30 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNO	37 km/h	Böen:	56	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW	41 km/h	Böen:	59	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	15 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	33 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -5 Grad in 3000 m : um -10 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: bis 3 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	: 15	cm
Nordalpen.....	: k.w. cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: 4-12	cm
Kitzbüchel.....	: Spuren cm	Zillertal.....	: 3	cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr